



JOHANNES-BRAHMS-SCHULE
Städt. Gymnasium für Jungen und Mädchen
Offene Ganztagschule
Fachschaft Musik

Pinneberg, 26.11.2017

Liebe Eltern der Musik-AG-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer!

Da wir dieses Jahr erfreulicherweise wieder eine ausgesprochen hohe AG-Beteiligung haben, besteht die Gefahr, dass die Anmeldezahlen für die Musikfahrt nach Schloss Noer (die sog. "Scheersberg-Fahrt") wieder überbucht sein könnte.

Deswegen möchten wir Ihnen auch in diesem Jahr die Kriterien transparent machen, nach denen wir - sollten die Anmeldezahlen wieder die Kapazitäten übersteigen – über die Teilnahme der Musikabeitswoche entscheiden. Den Schülerinnen und Schülern werden diese Kriterien in der AG mitgeteilt und im Zweifelsfall aus gegebenem Anlass wiederholt.

Sie wurden bereits im letzten Jahr angewandt, nachdem sie entsprechend in der Fachkonferenz Musik so beschlossen wurden.

Die AG-Leitungen behalten sich vor, die Anmeldungen für die Musikabeitswoche von Schülerinnen und Schülern abzulehnen, wenn

→ diese nicht ein komplettes Schuljahr an der jeweiligen AG teilgenommen haben bzw. häufiger unentschuldigt den Proben fernbleiben. Wenn die Teilnahme an einer AG aus stundenplantchnischen Gründen nicht möglich sein sollte, bitten wir um Rücksprache mit den AG-Leitungen in Bezug auf das Interesse an der Teilnahme an der kommenden Musikabeitswoche. Über eine Zusage entscheiden die AG-Leitungen im Einzelfall.

→ sie durch ihr Probenverhalten wiederholt die AG-Arbeit stören und trotz Ermahnungen keine Verhaltensänderungen zeigen. Auch hier entscheiden die AG-Leitungen im Einzelfall über eine mögliche Nichtteilnahme.

→ entweder nicht sämtliche Anmeldeunterlagen fristgerecht eingereicht oder die Zahlung nicht fristgerecht überwiesen wird. Sobald die Fristen abgelaufen sind, planen wir mit den uns vorliegenden Unterlagen weiter. Sollten finanzielle Probleme bei der Finanzierung das Mitfahren schwierig erscheinen lassen, bitten wir darum, uns frühzeitig anzusprechen. Oft können Lösungen gefunden werden.

Auch **Schülerinnen und Schüler aus den Musikklassen haben** aufgrund der genannten Kriterien - **trotz der AG-Pflicht - kein grundsätzliches Anrecht auf eine Teilnahme an der Probenarbeitswoche**. Gerade sie haben in der Regel eine höhere Erfahrung, was konstruktives Probenverhalten angeht, so dass ihnen ein entsprechend angemessenes Verhalten leichter fallen sollte. Wir möchten betonen, dass es sich bei diesen Kriterien nicht um Ordnungsmaßnahmen handelt, sondern wir gezwungen sind, uns den organisatorischen Vorgaben des Proben-Quartiers anzupassen. Daher müssen wir bei einer zu hohen Anmeldezahl schweren Herzens für jeden Einzelnen, den es betrifft, bittere Entscheidungen treffen. Wir hoffen allerdings, dass dieses Schreiben dazu beitragen kann, diese unliebsamen Entscheidungen verständlich zu machen.

Wir sind gespannt auf ein weiteres musikalisch inspirierendes Schuljahr und freuen uns über jede Stimme und jedes Instrument. Und wir hoffen, alle mitnehmen zu können, die mitfahren möchten.

Im Namen der Fachschaft Musik

(Wr / Tr)

Mit der Anmeldung zur Musikfahrt bestätigen Sie, dass Sie diese Kriterien zur Kenntnis genommen haben.